

Mailing Service Hanspach investiert in prestigeFold Net 52

Der Milliarden-Mailing-Spezialist

Die in Haltern am See ansässige Mailing Service Hanspach GmbH hat ihren Maschinenpark um eine vollautomatische Falzmaschine prestigeFold Net 52 aus dem Hause MB Bäuerle ergänzt. Das neue Falzsystem hat das Team aufgrund seines hohen Automatisierungsgrads und seiner Flexibilität nachhaltig überzeugt.

Kai Hanspachs Erfahrungen als Datenverarbeitungskaufmann in der EDV-Branche haben dem heutigen Unternehmer sehr deutlich vor Augen geführt, wie schwierig und komplex es mitunter sein kann, den Kunden Werbesendungen preiswert, schnell und zuverlässig zuzustellen. Mit dem gewonnenen Fachwissen im Hinblick auf eine reibungslose Postauflieferung war der Weg in die Selbstständigkeit nicht weit und der Grundstein für ein eigenes Unternehmen, die Mailing Service Hanspach GmbH, gelegt. War 1996 noch eine Garage Vertriebsbüro und Produktionsstätte, verfügt das Unternehmen seit 2001 am heutigen Standort über eine Produktionsfläche von über 2.000 qm. 2004 wurde dem Mailing Service von der Deutschen Post AG das Zertifikat „High Performance Partner“ für 1,6 Mrd. eingelieferte Postwurfsendungen überreicht. Mittlerweile dürfte die Zahl auf mehr als das doppelte angewachsen sein. Damit zählt das Halterner Unternehmen zu den Top 20 Lettershops in Deutschland.

KLASSISCHE MAILINGPRODUKTION MIT EINEM MAXIMUM AN SERVICE

Das Leistungsspektrum umfasst dabei die klassische Mailingproduktion von der Beratung bis zum Versand. Unabhängig davon, ob zwei Haselnüsse im Karton oder eine Pressemappe mit 40 Teilen versendet werden sollen – bei Mailing Service Hanspach wird stets die passende Lösung gefunden. Be-



Das neue Falzsystem überzeugt durch Automatisierung und Flexibilität bei der Produktion, hier mit Kai Hanspach (Mitte), Maschinenbediener Simon Falk (l.) und dem MB Bäuerle Vertriebsbeauftragten Sebastian Scheel.

sonders stolz ist man auf die vielfältigen Möglichkeiten der Direktbeschriftung, die im Hause zur Verfügung stehen. Durch den Einsatz von UV-, wach- oder alkoholbasierten Tinten können so gut wie alle Materialien beschriftet werden. Die Auflagen reichen vom Versand einer Geburtstagskarte zum gewünschten Termin bis hin zu 10 Mio. Sendungen am Stück. Das Klientel stammt vorrangig aus der Mode- und Automobilbranche, doch auch der Versandhandel und Agenturen vertrauen auf die Kompetenz von Mailing Service Hanspach. Für manche Kunden übernimmt das Unternehmen darüber hinaus das Warehousing und die Kommissionierung von Werbemitteln.

Mehr als 40 Mitarbeiter arbeiten gewissenhaft zusammen, damit jede Auslieferung erfolgreich abgewickelt wird. „Unser Personal setzt sich aus einem festen Mitarbeiterpool zusammen, und die Fluktuation liegt bei null“, erklärt Kai Hanspach den maßgeblichen Erfolgsfaktor seines Unternehmens. Das Unternehmen legt zudem ein besonderes Augenmerk auf die komplette und moderne Ausrüstung des hauseigenen Maschinenparks. So stehen insgesamt vier Digitaldrucksysteme für die Produktion der Mailings zur Verfü-

gung. Im Bereich Falzen vertraut man seit 2001 auf die Technologie aus dem Hause MB Bäuerle. Im letzten Jahr stand der Austausch des Modells der Baureihe multimaster CAS 52 an. Aufgrund der jahrelangen guten Erfahrungen und der umfassenden Beratung des Vertriebs investierte man nun in das Nachfolgemodell prestigeFold Net 52.

AUTOMATISIERUNGSGRAD ÜBERZEUGT

„Das System hat uns von Anfang an durch eine sehr gute Produktionsqualität und Zuverlässigkeit überzeugt. Der hohe Automatisierungsgrad sorgt dafür, dass wir die Rüstzeiten erheblich reduzieren können. Und durch die höhere Anzahl an Falztaschen ist es nun möglich, Aufträge, die in der Vergangenheit in zwei Durchgängen produziert wurden, nun in einem Arbeitsgang zu erledigen. Ebenso sind wir viel flexibler in der Produktion, da wir bestimmte Erzeugnisse nun in der Maschine wenden können“, skizziert Kai Hanspach die Vorzüge des neuen Falzsystems. Die prestigeFold Net 52 ist mit sechs Falztaschen im ersten Werk sowie vier Falztaschen im zweiten Falzwerk ausgestattet. Für die Selfmailerproduktion wurde außerdem ein Heißbleimsystem mit zwei Auftragsventilen integriert.